

20 Jahre DRK – Seniorengymnastik

beim DRK Köngen



Am 3. Okt. 2009, auf den Tag genau, konnte die Seniorengymnastik ihr 20 jähriges Bestehen feiern. Die Übungsleiterin Ursula Knecht, die die Gruppen von Anfang leitet, konnte im Gemeindesaal der Kath. Kirche fast alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen. Fr. Kremer, ebenfalls eine Teilnehmerin, die von Anfang an dabei ist, ließ die 20 Jahre in Form eines Gedichtes Revue passieren. Der Vorsitzende Gerhard Fingerle konnte neben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch eine Reihe von Gästen begrüßen, den Kreisvorsitzenden W. Rommel, die Kreissozialleiterin Fr. T. Csik und die Instruktorin Fr. R. Krogner vom Kreisverband. Vom Ortsverein die ehem. Vorstände Robert Weigele und Heribert Wolf und noch Weitere die an diesem Nachmittag mit Sketch und Musik zur Unterhaltung beitrugen. Der Vorsitzende berichtet, dass auf Initiative des DRK-Kreisverbands in verschiedenen Ortsvereinen Seniorengymnastikgruppen entstanden sind und Robert Weigele seinerzeit die treibende Kraft war, auch hier in Köngen eine Gruppe aufzubauen. Mit Ursula Knecht und Erika Forster wurden 2 Kameradinnen gefunden, die die Ausbildung zur als Übungsleiterin absolvierten. Unter dem Motto: „Wer rastet, der rostet“, sind heute in zwei Gruppen rund 50 Personen dabei und halten ihre Muskeln, Gelenke, Sehnen und Bänder beweglich. Dass die Teilnehmer sehr viel Spass und Freude haben, zeigen sie uns auch damit, dass Sie sehr lange dabei sind, 4 Personen nun seit 20 Jahren. Der Kreisvorsitzende freute sich, hier aus diesem Anlaß in Köngen dabei zu sein und bedankte sich mit einem Präsent bei Ursula Knecht für 20 Jahre als Übungsleiterin in Köngen und Erika Forster die zwischenzeitlich in Ihrem Wohnort in Lichtenwald eine Gruppe leitet. Bei Kaffee und

Kuchen, mit gemeinsam gesungenen Liedern, begleitet von H. Merkle mit dem Akkordeon, einem Sitztanz und Sketchen ging es kurzweilig durch den Mittag. An die Teilnehmer, die von Anfang an dabei sind, Fr. Ansorge, Fr. Bantel, Fr. Kremer und H. Buchmann gab es Dank, Urkunden und Blumen von der Übungsleiterin Fr. Knecht, ebenso von Fr. Csik und Fr. Krogner vom Kreisverband. Dank und Ehrung galt auch Fr. Knecht und Fr. Forster für 20 Jahre als Übungsleiterinnen. Mit Urkunden, Blumen und einem Geschenk bedankte sich der Vorsitzende G. Fingerle für die vielen Stunden, die sie für eine gute Sache eingesetzt haben. Fr. Csik bedankte sich im Namen des Kreisverbandes für die 20 Jahre als Übungsleiterinnen der Seniorengymnastik im DRK. Ursula Knecht bedankte sich bei Ihren Gymnastikteilnehmern, den Partnern, den Gästen und Allen, die zum guten Gelingen des Nachmittags beigetragen haben und lud zu einem Vesper ein. Und dass Alt und Jung sehr gut harmonieren können zeigte sich damit, dass die Jugendrotkreuzler die Bedienung der Senioren an diesem Mittag übernommen haben. Mit einem Irischen Gebet beendete Frau Knecht den Jubiläumsnachmittag.



Gf